

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at).

## Schule für medizinisch kaufmännische Berufe

### INHALT

<a href="#">Ausbildungsbeschreibung</a> .....	1
<a href="#">Ausbildungsinstitute</a> .....	2
<a href="#">Berufe nach Abschluss</a> .....	2
<a href="#">Impressum</a> .....	2

Ausbildungsart	Berufsbildende mittlere Schule (BMS)
Dauer	3 Jahre
Form	Vollzeit
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Positiver Abschluss 8. Schulstufe (AHS oder MS)</li> <li>• Positives Ergebnis des Aufnahmeverfahrens</li> </ul>
Kosten	EUR 150,00 pro Monat, 10x jährlich
Abschluss	Diplom: „Medizinisch kaufmännische Verwaltungsfachkraft“
Berechtigung	<p>Die Ausbildung umfasst auch die Prüfung zur Heimhilfe in Kooperation mit dem Salzburger Hilfswerk inkl. UBV-Unterstützung bei der Basisversorgung gem. Salzburger Sozialbetreuungsberufegesetz Gesundheits- und Krankenpflege-Basisversorgungs-Ausbildungsverordnung</p> <p>Berufstätigkeit als mobile Heimhilfe über Einrichtungen der Hauskrankenpflege oder in betreuten Wohnformen wie Seniorenwohnheimen oder Pflegeheimen.</p>
Gruppe	<p>Schulen für Gesundheitsberufe: Schulen für Gesundheitsberufe sind berufsbildende mittlere Schulen (BMS) die auf Berufe im Bereich Medizintechnik sowie Gesundheits- und Krankenpflege vorbereiten. Für Ausbildungen im Gesundheitsbereich ist in der Regel die erfolgreiche Absolvierung von zehn Schulstufen ( und damit ein Mindestalter von 16 bis 17 Jahre; teilweise auch 18) erforderlich. Zur Überbrückung für diese 10. Schulstufe stehen einjährige Vorbereitungsstufen zur Verfügung.</p>
URL	<a href="https://www.abz-stjosef.at/smkb/">https://www.abz-stjosef.at/smkb/</a>

## AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

### Die Ausbildung vermittelt folgende weitere Qualifikationen:

- Heimhilfe (siehe Berechtigungen)
- Pädagogische Zusatzfachkraft: Nach einem Praktikum im Anschluss an das dritte Schuljahr. Tätigkeit in Kindergärten zur Assistenz der PädagogInnen, zur Kinderbetreuung in Familien Hotels, etc.
- MAB = Basismodul medizinische Assistenzberufe

- Kaufmännischer Teil der Unternehmerprüfung
- Zertifikat Mediation
- „Baby-Fit“ und „Pflege-fit“
- Erste Hilfe, Kindernotfallkurs
- Lehre Betriebsdienstleistung

**Möglichkeiten zur Weiterqualifizierung**, z. B. durch:

- Besuch diverser dreijähriger Aufbaulehrgänge zu Erlangung der Matura
- Berufsreifeprüfung
- Ausbildung zum/zur FachsozialbetreuerIn für Alten- Behinderten- und Familienarbeit in SOB Schulen für Sozialbetreuungsberufe zum Beispiel der Caritas oder der Diakonie.
- Ausbildung zur Pflegeassistenz oder zur Pflegefachassistenz, zum Beispiel in der Gesundheit und Krankenpflegeschule der SALK, BFI Salzburg
- Studienberechtigungsprüfung als Zugang für einschlägige Studienrichtungen oder auch Studium an einer Fachhochschule durch den Nachweis von Berufspraxis.

## AUSBILDUNGSINSTITUTE

### Salzburg

#### Ausbildungszentrum St. Josef des Vereins der Schwestern vom Guten Hirten Salzburg

Adresse: 5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 14  
Telefon: +43 (0)662 / 842 177 -10  
Fax: +43 (0)662 / 842 177 -32  
Email: [office@abz-stjosef.at](mailto:office@abz-stjosef.at)  
Webseite: <https://www.abz-stjosef.at>

## BERUFE NACH ABSCHLUSS

- [HeimhelferIn](#)
- [KindergartenassistentIn](#)
- [PädagogischeR AssistentIn](#)

## IMPRESSUM

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 26.02.25

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at) verfügbar!